

Gigabyte Z390 DESIGNARE: OpenCore-EFI-Ordner und Anleitung

Beitrag von „JimSalabim“ vom 9. Oktober 2020, 09:49

[lev92](#) Wie oft hast du das ausprobiert? Ist das immer so oder kommt das nur ab und zu vor? Falls nur ab und zu: Bei manchen Thunderbolt-Interfaces kann das immer wieder mal vorkommen (am echten Mac genauso), dass sie ein paar Anschalt-Anläufe brauchen oder ggf. sogar mal nen Rechner-Neustart, um erkannt zu werden. Das hat mir der MOTU-Support mal erklärt. Dagegen lässt sich (laut MOTU) auch nichts machen.

Bei mir kommt das ca. einmal pro Woche vor. Dann starte ich das Interface nochmal neu und gut ist. War am echten iMac damals auch schon so.

Falls es bei dir jedoch immer so ist: Die Thunderbolt-Hotplug-SSDT (SSDT-TB3HP-Z390-DESIGNARE.aml) sollte in deinem EFI/OC/ACPI-Ordner liegen und in der config.plist unter ACPI->Add eingetragen sein. Schau am besten nochmal nach.

Ansonsten würde ich den UAD-Treiber mal deinstallieren und neu installieren.

[makru](#) Was meinst du mit „am Anfang“, wann war das etwa? Mit einer alten Gigabyte-BIOS-Version, in der es die CPU-Profile noch gibt gab, hatte ich mit 4,7GHz im Vergleich auch immer bessere Werte als heute mit dem Default-Profil (und ich meine, auch locker so gute wie heute mit dem Gaming-Profil).

Im Moment bin ich mit dem Gaming-Profil (4,8 GHz) unterwegs und komme in Cinebench auf 4979 (zweites Mal Messen auf 4832, drittes Mal 4962). Bei 5,0 GHz wird mir der Prozessor zu heiß (auch wenn er trotzdem stabil läuft).

Man muss allerdings schon mehrere Tests hintereinander machen, um ein zuverlässiges Ergebnis zu bekommen.

Ich verwende sonst immer LuxMark für Benchmarks.